

Die Göttinnen-Energie und die Schwesternschaft der Rose

Ich rufe D A N K E wieder einmal ins
Universum, Franziska

Dies ist der 3. Teil meiner Notizen der Konferenz.
Antares

Isis spricht zu uns über die Kommunikation. Wir werden in Zukunft lernen, die Telepathie und die Intuition mehr zu nutzen. Dazu mögen wir unsere eigenen Seelenverbindung mehr und mehr aktivieren. Bei einer Kommunikation machen die Worte nur etwa 7% der gesamten Kommunikation aus. Alles übrige wird mit Körpersprache und energetischer Intention ausgedrückt.

Fragen wir uns: Was berührt mich wirklich? Was macht mich glücklich, was bringt mein Herz zum Singen? Hört darauf sehr aufmerksam!

Das Kehlkopf-Chakra ist zwar für die Kommunikation vordergründig zuständig, doch müssen für den vollkommenen Ausdruck auch alle anderen Chakren im Fluss sein.

Da wird alle in unserem Unterbewusstsein programmiert sind (siehe Teil 1 der Konferenz-

Notizen), schauen wir sozusagen durch verschiedenfarbige “Sonnenbrillen” auf die Welt und alles übrige. Oft ist uns nicht bewusst, dass der Andere anders denkt, fühlt und kommuniziert. Wenn wir uns ausdrücken, entstehen so zahlreiche Probleme in der Kommunikation. So denken wir: ich bin einsam; niemand versteht mich, so wie ich bin...

Obwohl Kommunikation so wichtig ist, wird sie in der Schule in keiner Weise unterrichtet.

Stattdessen wird die Kommunikation lediglich unterbewusst aufgenommen und wir können uns zahlreiche unserer Denk- und Verhaltensmuster nicht bewusst verständlich machen. So wird ein Kind, dessen Mama lieber fernsieht als sich mit ihrem Kind zu beschäftigen, später selbst solche Verhaltensweisen bevorzugt wählen. Wenn das Kind dann schreit oder weint und ignoriert wird, wird es sich zurückziehen und seine Bedürfnisse nicht mehr ausdrücken.

Bislang wurden durch die gesellschaftliche Programmierung Gewinner/Opfer-Situationen kreiert. Gefühle von Nicht-gut-Sein, Konkurrenz und negativer Verhaltensmustern wurden geschaffen und unterstützt. Innerhalb der Neuen Energien wird es nur Win-Win-Situationen geben. Auch im Handel wird nicht das Geldverdienen, sondern die Qualität der Produkte wichtiger als der Gewinn sein. Dazu ist tiefer Respekt, Ehrlichkeit und Wahrhaftigkeit nötig. Nur dann können

alle Seiten gewinnen. Auch Entschuldigungen sind wirklich wichtig, müssen jedoch ehrlich sein.



Innerhalb der alten Muster wird nur auf die Worte gehört, und noch während des Sprechens des Gegenübers überlegt, was wir antworten werden. Jeder versteht jedoch unter einem Wort – z.B. Liebe, Bewusstsein, Willen – etwas verschiedenes. Nun lernen wir, nicht nur auf die Worte zu hören, sondern wirklich zuzuhören. Dazu müssen wir Ruhe in uns selbst finden, hören, anschauen, die Körpersprache beobachten. Die Hingabe an die einflussende Göttinnen-Energie fängt beim Zuhören an. Wir entspannen uns in den Moment hinein und die Antwort kommt spontan. So übernehmen wir Verantwortung für unsere neue Kommunikation. Ehrlichkeit, Respekt, Einfühlungsvermögen, Empfänglichkeit und das Zeigen von Gefühlen ist nicht eine “Schwäche”, sondern ein Zeichen der weiblichen Kraft.

In der kommenden Zeit ist es von grösster Wichtigkeit, dass wir unsere Talente und Fähigkeiten in Freude und Glück ausdrücken. Schaut in eurem Inneren, was euch wirklich inspiriert, wofür ihr sozusagen auch des Nachts aufstehen würdet, um es zu tun, was wirkliche Leidenschaft ist. Nutzt alles zusammen und kreierte daraus euren Weg.

Beendet eure Suche über Bücher und Seminare, vernetzt euch mit gleichgesinnten Menschen. Drückt euch echt aus, ohne die Grenzen der anderen zu verletzen oder zu stören.

Über die Schwesternschaft der Rose kommt die Energie der Göttin zur Erde. Es ist das reine Bewusstsein des **des Einsseins** ohne ein Konkurrenzdenken, ohne Vergleiche. Es ist die Seelenpräsenz in der Materie. Es geht um bedingungslose Liebe, Respekt, Verstehen. Wir sind alle Facetten des gleichen Diamanten.

Die Aspekte der Göttin – Isis, **Hathor**, **Sachmat** (**Sekhmet**), **Bastet** und andere sind verschiedene uns bekannte Ausdrücke des Einen.

Jetzt wird dieses Verständnis zur Erde zurückgebracht. Dies hilft mehr Frauen und Männern zu erwachen, ihre Kraft zurückzuerhalten und lebendig zu werden. Für die Männer ist es ein Wake-Up-Call, ihre Emotionen nicht länger zu unterdrücken. Die Kinder der Neuen Erde können dadurch ihr Bewusstsein dafür ausdrücken, dass wir beide – die männlichen und weiblichen – Energien in uns tragen.

Die Verbindung mit der Göttin hilft uns allen, diese in uns zu verbinden, in wahre Balance zu kommen. Letztendlich müssen all unsere Körper in Balance kommen – spirituell, emotional, physisch ... So entstehen neue Einstellungen, Herangehensweisen, ein neues Bewusstsein. Geben und Bekommen, Aktion und Empfangen sind ausgeglichen.

In den früheren Zeiten des Alten Ägypten wurden Frauen und Männer in die Geheimnisse der Göttin eingeweiht.



Ihnen wurde beigebracht, wie bestimmte Symbole, Werkzeuge und Wissen benutzt werden müssen, um die Göttinnen-Energie zur Erde zu bringen. Die Hohepriesterinnen wussten auch den Ton in seiner vollen Wirkung zu nutzen.

Eines der ersten Geheimnisse ist die Stille, sie ist die Tür zur Empfängnis. Sie führt zur Hingabe. Es ist der

Ausdruck des Geistes. Die Seelenabsicht wird für das Höchste Gute von Allen und Allem gelenkt. Jede Tat ist eine Zeremonie, um das Leben zu feiern. Durch die Göttinnen-Präsenz lernen wir die Einstellung der natürlichen Führung in der Neuen Gesellschaft. Dieses Wissen lehrten die Hohepriesterinnen.

Ein besonders wichtiges Symbol in diesem Zusammenhang ist das Pentagramm.

Es vereinigt die höchste Balance der Fünf Elemente:
Feuer, Erde, Luft, Wasser und Äther.

Die Zahl **Fünf** finden wir ebenso in den Chakren.

Sie ist eine magische Zahl !!!

. Das Leben ist nur mit allen Elementen gemeinsam überhaupt möglich. Wir selbst sind ein Mikrokosmos, der alle fünf Elemente beinhaltet.

Die Fibonacci-Spirale und die Anordnungen der Heiligen Geometrie zeigen sich uns bereits in jedem Embryo, auch in der Muschel, den Steinen, der DNA. Die Neue Gesellschaft wird wieder mit den fünf Elementen umgehen.

Nun spricht Cobra darüber, dass die Heiligen Symbole selbst manifestierte Kosmische Energie sind.

Die Milchstraße mit dem Galaktischen Zentrum sind eine Doppelspirale mit Göttlichem Muster,

...der Ozean der Liebe.!!!



Tempel auf Malta

Die Zentralrasse ist die erste fortgeschrittene Zivilisation, die vor Millionen Jahren zu hoher Weisheit gelangte, da sie nahe an der Galaktischen

Zentralsonne wohnen.. Diese Wesen brachten ihre Wissen durch die Galaxie. Sie wurden so als Botschafter bekannt, **im Griechischen Angelos...Bote...Engel.**

Sie sind nicht nur ätherische Wesen, sondern eben auch physische, mit Flügeln. IONA ist die Flügelgöttin, die die Geheimnisse der Göttin zur Erde brachte.

ISIS/Astara war ihre Schülerin. Als IONA die Erde verliess trug sie ISIS auf, das Wissen der Göttin aufrechtzuerhalten.

Sie gründete die Mysterienschulen, die beim Untergang von Atlantis sozusagen in den Untergrund gehen mussten.

Der Hauptort der Mysterienschulen der Erde war Ägypten. Dieser Bereich war jedoch grösser, als wir es heute wahrnehmen, es umfasste auch Inseln im Mittelmeer.

Auf der Insel Malta war der Haupttempel, der immer ein Lichtpfeiler war. Die Göttinnen-Tempel dort sind der Legende nach von Riesen erbaut worden. Dies war der Beginn der Schwesternschaft der Rose vor Tausenden von Jahren in Ägypten. In Zeiten großer Gefahr wurde das Wissen im Untergrund bewahrt. Die Archons zerstörten die Tempel und schickten Botschafter, um ihren Gott ATON anbeten zu lassen. Sie verboten die Mysterienschulen, die nun im Untergrund die ISIS-Tempel weiterführten.

Die Priesterschaft jedoch war sehr stark und nach kurzer Zeit waren die Tempel wieder um das Mittelmeer aktiv. Mit der Ausbreitung der Römer in späteren Zeiten waren die ISIS-Tempel überall auch innerhalb der Ausdehnung des Römischen Reiches zu finden (wie auch das uns bekannte Avalon). Nur Initiierte wussten, was wirklich in den Tempeln geschah. Jeder schwor einen Eid, niemals zu sagen, was im Tempel geschah. Die Mysterien der Göttin waren/sind heilig. **Nur mit durch das Training unseres Bewusstseins und der Anwendung unserer Erfahrungen können wir die Mysterien verstehen. Zu oft wurden sie missverstanden, verdreht und missbraucht.**

Mit der Zeit wird nach dem Event nach und nach begonnen, diese Mysterien wieder zu lehren. Gegenwärtig wären nicht einmal die erwachtesten Lichtarbeiter bereit dafür. Früher gab es die Mysterientempel überall.

Ein einfaches Geheimnis ist die Unsterblichkeit der Seele.

Auch in den Römischen Zeiten wollten die Archons die Mysterien zerstören. So verlangte im 4. Jahrhundert Konstantin der Grosse, dass von verschiedenen Religionen Teile zu einer synthetischen Religion zusammengefügt werden. Es wurden die Bischöfe aus dem ganzen Römischen Reich zusammengerufen. Während des bekannten [Konzils von Nicäa](#) mussten die Bischöfe in einem von Wächtern umstellten Raum das Dokument unterzeichnen oder sie hätten den Raum nicht lebend verlassen dürfen. Der Erlass von Nicäa ist die Grundlage der Katholischen Religion, die zu **einer** speziellen Art der Bewusstseinskontrolle verwendet wurde(wird). Alles andere war seitdem verboten. Die Geheimnisse der Göttin gab es nicht in niedergeschriebener Form. Die Tempel wurden zerstört, die Priester getötet. Die Schwesternschaft der Rose begann, das Wissen durch ihre Mitglieder aus dem Untergrund in symbolischer Form zu verbreiten. So wurden z.B. die Kathedralen mit diesen Symbolen gebaut [siehe auch: [die Kathedrale von Chartres](#)]. Der Heilige Gral ist ein ebensolches Symbol, das durch die Dichtung und in Bauwerken und Überlieferungen bekannt wurde. Der Heilige Gral ist die Schale der Göttin, wie eine Rose geformt. Auch die Rose ist ein Symbol in der Poesie und der Kunst.



Es gab (gibt) ein Geheimes Buch, das Rote Buch, dessen die Katholische Kirche nie habhaft werden konnte. Es wurde von der Mutter der Tochter über Generationen bis heute weitergegeben. Die Mitglieder der Schwesternschaft der Rose haben auch Weltereignisse aus dem Untergrund heraus beeinflusst. So haben sie im 2. Weltkrieg Eva Braun, die Frau von Hitler kontaktiert und so konnten bestimmte Taten verhindert werden. Auch bereits am Hofe des Saladin wurden während der Kreuzzüge auf Grund dieser Kontakte zahlreiche Schlachten verhindert und Frieden angeboten. Richard Löwenherz wurde (von seinen Feinden!) ein neues Heer geschickt, als er schwer verwundet war. Dieser verborgene Einfluss der SdR ist in historischen Forschungen als unlogisch erachtet worden. Auch haben die Mitglieder den Atomkrieg auf

der Erde verhindert. Die Göttin will Frieden und dieser wird sein.

Zum Event sind die Mitglieder (Gruppen) der Schwesternschaft der Rose dazu da, Ruhe und Frieden zu verankern. Die Menschen wissen dann noch nicht, was gerade abläuft und so ist ihr Tun von grösster Bedeutung. Auch wenn wir vielleicht jetzt noch nicht die Wichtigkeit dessen verstehen, so mögen wir bereits jetzt Gruppen der SdR bilden, die dann während des Events meditieren. Dann ist dies SEHR wichtig, denn wenn genügend Menschen zu dieser Zeit meditieren, wird das Event ruhig und friedlich verlaufen. Sehr wahrscheinlich werden es dieselben Menschen sein, die sich auch um die Event-Unterstützungsgruppen bereits jetzt kümmern, die den männlichen Aspekt des Events bilden.

Nun spricht Isis nochmals über das Pentagramm. Der Kreis darum ist ein Schutz. Die Energie der Göttin ist nicht nur sanft, sondern auch kraftvoll, es ist die Energie der Schöpfung. Während der Geschichte gab es unzählige Versuche, diese Energie zu unterdrücken. Die starken Frauen, Heilerinnen und "Hexen" waren in der Tat oft Hohepriesterinnen. Durch die Schwesternschaft (und Bruderschaft) der Rose können wir nun unsere Lebenskraft wieder zurücknehmen, die in der Vergangenheit unterdrückt war.



Eine wichtige Sache im Universum ist dabei unser freier Wille, welcher die bedingungslose Liebe der Göttin und des Gottes ausdrückt. Unser Wissen über die Energie der Göttin ermöglicht uns den Eintritt in die Kraft des Freien Willens. Es gibt keinen Willen, der über unserem eigenen steht, unser Wille wird auf höchster Ebene respektiert. *Die religiösen Systeme haben Angst vor diesem starken (weiblichen) Willen, die Frauen haben sich den Religionen oft nicht unterworfen. Durch ihre Weisheit wird der Geist in die Materie eingebracht. Wenn unser freier Wille mit dem Göttlichen übereinstimmt, wird nie der Wille von jemand anderem eingeschränkt werden und alles geschieht zum Höchsten Guten.*

In den SdR-Gruppen ist es sehr wichtig, dass jeder ohne Wettbewerb und Vergleich respektiert wird. Das alte System, das auf Wettbewerb beruht, wird nicht mehr funktionieren. *Die Energie der Göttin ist durch sich selbst natürlich magnetisch.*

Die männliche Energie ist elektrisch, so ziehen sich beide an. Je mehr wir zu uns selbst gelangen sind wir magnetisch und elektrisch zugleich. Es ist die Kraft des Löwen in uns. Die ägyptischen Sphinx haben einen Löwenkörper und einen Frauenkopf. Frauen, auch Männer, die mit der Energie der Göttin erfüllt sind, tragen diese Löwenkraft. Viele Göttinnen haben ein Tier an ihrer Seite, welches eine bestimmte Kraft ausdrückt.

In den Mysterienschulen wurde gelehrt, dass das Symbol Anch (Ankh) der Schlüssel des Lebens, der Atem des Lebens, das Potential der Schöpfung ist. Das Symbol ähnelt einem Engel, einem Menschen, einem Schlüssel, dem Bauch mit dem Ungeborenen. ISIS gab Osiris durch ihren Atem durch ein Anch hindurch das Leben zurück. Wir müssen

nun erneut lernen, diese Symbole mit dem nötigen Respekt zu nutzen für das Höchste Wohl von allem. Das Anch ist der Schlüssel, unsere Verantwortung in den SdR-Gruppen in diesem Sinne wieder einzubringen und die Seelenenergie in den Körper zu bringen. Wie der Geist auf diese Weise in die Materie gebracht wird ist eines der grössten Geheimnisse. Zur Zeit beseitigt die starke Lichtenergie alles Nicht-Lebendige, alles Synthetische auf der Erde. Die Dunkelkräfte unterdrücken diese Energie, weil sie wissen, dass sie dadurch entfernt werden. Gerade fließt mehr Unterstützung von der Galaktischen Konföderation und der Zentralsonne zu uns. Wenn wir verstehen, wie das Spiralbewusstsein sich manifestiert, wissen wir, dass nicht

andere unsere Arbeit tun, sondern wir von uns aus aktiv werden müssen.

ISIS und OSIRIS sind Archetypen der Energie der Balance. Isis führt aus, dass Ashtar Osiris ist und er ausdrückt, dass die Liebe so stark ist, dass sie über alle Barrieren hinweg besteht.

Die Kraft der Schöpfung ist die mütterliche Energie. Sie schenkt dem Kind das Leben durch Hingabe an den Fluss der Natur. Während einer Geburt (so alles natürlich und in Ordnung ist...) erzeugt Widerstand mehr Schmerz. Dies wird uns durch unsere Erziehung und Umgang so beigebracht. Durch Hingabe wird die Geburt mehr freudvoller und einfacher. In den Mysterien der ISIS ist die Milch der göttliche Trunk,



durch die das Kind sein Leben erhält. Die Krone von ISIS/Hathor mit den Hörnern, die die Sonne umarmen symbolisiert dies sehr anschaulich. Die Kuh (mit ihren

Hörnern) ist ein heiliges Tier, welches Milch gibt. Es ist eine Magie, ein Mysterium der Natur. Im weiblichen Körper ist sowohl alles vorhanden, um dem Kind sowohl im Bauch als auch nach der Geburt das Leben zu erhalten – auch bei den Tieren und Pflanzen. Das Leben entsteht aus dem Samen, es ist stets alles vorhanden.

Auch hier finden wir abermals die *Zahl FÜNF: fünf Finger/Zehen, Sinne, Elemente.*

Die Konferenz fand zur Tagundnachtgleiche (Equinox) statt, dem Zeitpunkt der Balance zwischen den Energien.

Es ist die Geburt des neuen Lebens. Alles auf dem Planeten muss in dies Balance zurückfinden

.Dieser Rhythmus ist der Herzschlag des Universums, Druck und Entspannung. Die Erde bewegt sich mit dem Universum im gleichen Rhythmus wie eine Welle im Ozean, Ebbe und Flut. So ist die Schöpfung der Göttin ein Gleichgewicht aus Dynamik und Spontanität.